



## Angstmän

**Ein panisches Kammerspiel mit Live-Musik für alle ab 8 Jahren  
Nach dem Kinderbuchbestseller von Hartmut El Kurdi**

Jennifer ist allein zu Hause, denn ihre Mutter musste überraschend zur Nachtschicht. Ein klarer Fall für die "Liste aller Sachen, die ich gerne mal machen würde, wenn Mama nicht da ist": mit Schuhen aufs Sofa liegen, Pizza bestellen oder alle Elektrogeräte einschalten und warten, bis die Sicherung rausfliegt.

Aber irgendwann bekommt sie dann doch ein bisschen Angst und will sich vorsichtshalber im Schrank verstecken. Aber da sitzt doch tatsächlich schon einer drin!!! Der kommt aus einer fernen Galaxie, hat sich aus Versehen in den Kleiderschrank gebeamt und heisst Angstmän. Neben diesem schlotternden Burschen geht Jennifer glatt als Superwoman durch, denn er hat sich hier vor Pöbelmännchen versteckt, der gemeinsten Superheldinnen-Sauratze aller Galaxien.

Inspiziert von Superheld\*innen-Comics spielen sich die drei Schauspieler\*innen in hohem Tempo und mit viel Witz durch diese spannende Geschichte. Sie werden begleitet von einem Musiker, der das Geschehen auf der Bühne live vertont und für zusätzliche Spannung und Humor sorgt.

«Angstmän» handelt von der Angst allein zu sein, von der Lust am Schrecken und von der Fähigkeit, seiner Angst in die Augen zu schauen und wieder Mut zu fassen.

**Schauspiel:**

Christoph Hebing, Karin Maurer,  
Newa Grawit

**Bühne, Kostüm:**

Ernestyna Orłowska

**Co-Regie und Choreographie:**

Luzius Engel und Marcel Leemann

**Licht und Technik:**

Pascal Pompe

**Musik:**

Mark Oberholzer

**Spielplandaten 2021**

Junge Bühne Bern

Sa 20. Nov 19 Uhr  
So 21. Nov 15 Uhr  
Mi 24. Nov 15 Uhr  
Fr 26. Nov 19 Uhr  
Sa 27. Nov 19 Uhr  
So 28. Nov 15 Uhr

Schulvorstellungen:

Do 25. Nov 10 Uhr  
Fr 26. Nov 10 Uhr

## Über das Stück

«Angstmän» spielt in einer modernen Familie. Jennifer ist emanzipiert, Jennifer ist cool. Zum Glück für das junge Publikum. Denn so ist es einigermaßen erträglich, dass sie alleine zuhause sein muss und Angst hat. Jennifer hat aber auch Humor und bringt einen zum Lachen.

Und auch Angstmän bietet Anlass zu Gelächter. Irgendwie spüren wir, dass er Jennifers Ängste repräsentiert und es tut uns gut, über ihre Angst lachen zu können.

Im Mittelpunkt steht ein Thema, dass alle Kinder kennen: Die Angst vor dem Allein-sein, die Angst vor dem Dunkeln, die Angst vor dem Monster im Schrank oder unter dem Bett.

Harmut El Kurdi will den Kindern die Angst nicht ausreden, sondern nimmt sie ernst, gibt ihr eine äussere Form und macht sie so fass- und dadurch erst besiegbare. Die nackte Angst ist wie ein wildes Tier, wenn sie überhandnimmt, wird sie zum unkontrollierbaren Wesen. Sie zu bekämpfen oder zu verdrängen hat da längst keinen Sinn mehr. So zwingt der Autor seine Heldin, ihrer Angst sprichwörtlich in die Augen zu schauen, mit ihr aktiv umzugehen, in Handlung zu kommen.

«Angstmän» erzählt aber auch davon, wie Pöbelmän zu einem Fiesling wurde. Und dass hinter der fiesen Fassade auch wiederum eine Angst sitzt, die Angst, ausgelacht zu werden.

**THEATER MAX**  
#1  
**ANGSTMÄN**  
EIN PANISCHES KAMMERSPIEL MIT LIVE-MUSIK  
FÜR ALLE AB 8 JAHREN  
NACH EINER VORLAGE VON HARTMUT EL KURDI  
**BRÜCKENPFEILER BERN 2021**  
SA 20. NOV 19 UHR SO 21. NOV 15 UHR MI 24. NOV 15 UHR DO 25. NOV 10 UHR  
FR 26. NOV 10 UHR FR 26. NOV 19 UHR SA 27. NOV 19 UHR SO 28. NOV 15 UHR

# ANGSTMÄN

EIN PANISCHES KAMMERSPIEL MIT LIVE-MUSIK  
FÜR ALLE AB 8 JAHREN

JENNIFER IST ALLEIN ZU HAUSE. EIN KLARER FALL FÜR DIE «LISTE ALLER SACHEN, DIE ICH GERNE MAL MACHEN WÜRD E, WENN MAMA NICHT DA IST»:  
MIT SCHUHEN AUF S SOFA LIEGEN, PIZZA BESTELLEN, ALLE ELEKTROGERÄTE EINSCHALTEN UND WARTEN, BIS DIE SICHERUNG RAUSFLIEGT USW. ABER IRGENDWANN BEKOMMT SIE DANN DOCH EIN BISSCHEN ANGST UND WILL SICH VORSICHTSHALBER IM SCHRANK VERSTECKEN. ABER DA SITZT DOCH TATSÄCHLICH SCHON EINER DRIN!!! DER KOMMT AUS EINER FERNEN GALAXIE, HAT SICH AUS VERSEHEN IN DEN KLEIDERSCHRANK GEBEAMT UND HEISST ANGSTMÄN.

**SPIEL:** NEWA GRAWIT, CHRISTOPH HEBING, KARIN MAURER

**MUSIK:** MARK OBERHOLZER

**CO-REGIE:**

LUZIUS ENGEL, MARCEL LEEMANN

**BÜHNE UND KOSTÜME:**

ERNESTYNA ORLOWSKA

**LICHT UND TECHNIK:**

PASCAL POMPE

**PRODUKTION:** IRENE ANDREETTO

**GRAFIK:** SIMON BRETSCHER

**BRÜCKENPFEILER BERN 2021**

SA 20. NOV 19 UHR FR 26. NOV 10 UHR

SO 21. NOV 15 UHR FR 26. NOV 19 UHR

MI 24. NOV 15 UHR SA 27. NOV 19 UHR

DO 25. NOV 10 UHR SO 28. NOV 15 UHR

**RESERVATION & INFOS:** WWW.THEATERMAX.ORG / INFO@THEATERMAX.ORG



BÜRGI-WILLERT-STIFTUNG



## Theater Max

Theater Max besteht seit 2009 und ist eine freie Berner Theatergruppe. Künstlerinnen und Künstler mit Erfahrungen aus unterschiedlichsten Sparten arbeiten im Kollektiv zusammen. Sie verfolgen ein gemeinsames Interesse an der künstlerischen Auseinandersetzung im Bereich Theater für ein junges Publikum.

Mit freundlicher Unterstützung von Kultur Stadt Bern, Swisslos Kultur Kanton Bern, Burgergemeinde Bern, Kinder- und Jugendkultur Stadt Bern, Gemeinde Köniz, Gemeinde Muri, BEKB Förderfonds, Migros Aare Kulturprozent, Ernst Göhner Stiftung, GVB Kulturstiftung, Bürgi Willert Stiftung, SIS Interpreten Stiftung, Gesellschaft zu Ober-Gerwern

### Links

[theatermax.org](http://theatermax.org)

[facebook.com/theatermaxbern](https://facebook.com/theatermaxbern)

[instagram.com/theatermax](https://instagram.com/theatermax)

### Pressekontakt

Irene Andreetto

info@theatermax.org

076 775 79 00